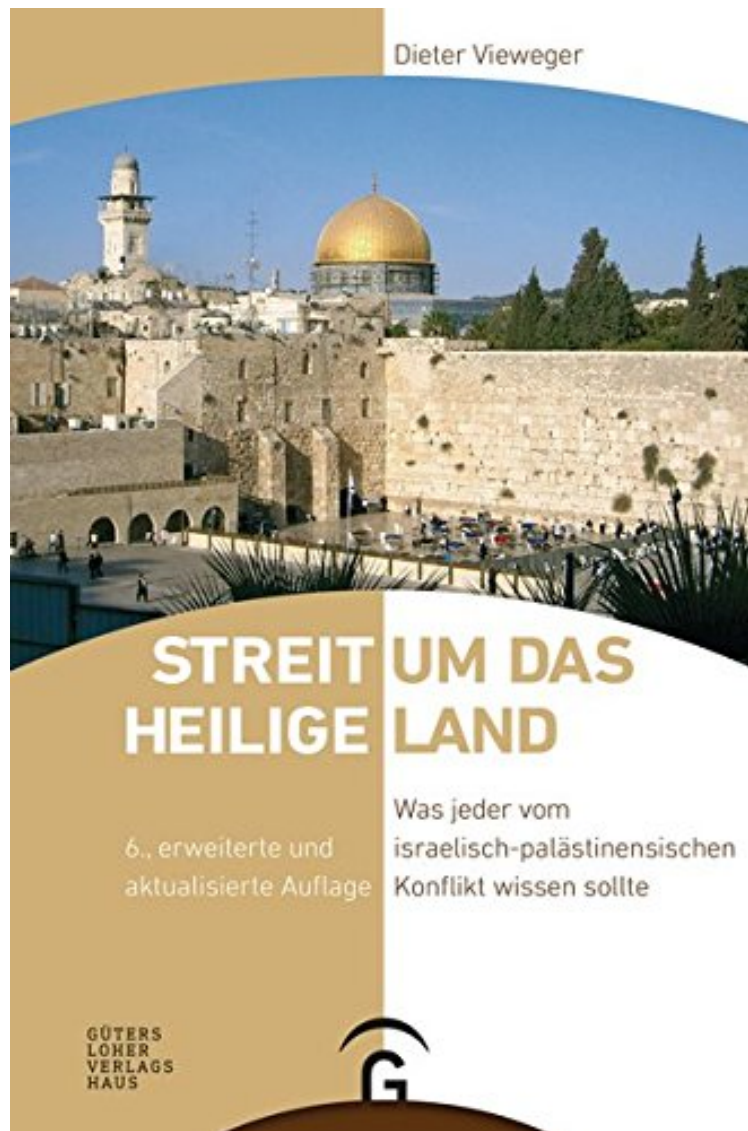


(Download pdf ebook) Streit um das Heilige Land: Was jeder vom israelisch-palstinensischen Konflikt wissen sollte

Streit um das Heilige Land: Was jeder vom israelisch-palstinensischen Konflikt wissen sollte

Von Dieter Vieweger

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #151437 in BcherVerffentlicht am: 2010-07-26Anzahl der Produkte:
1Abmessungen: 8.98 x 1.18b x 5.94l, Einband: Gebundene Ausgabe344 Seiten | File size: 76.Mb

Von Dieter Vieweger : Streit um das Heilige Land: Was jeder vom israelisch-palstinensischen Konflikt wissen sollte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Streit um das Heilige Land: Was jeder vom israelisch-palstinensischen Konflikt wissen sollte:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 20 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Neutraler Blick auf den Konflikt in der sdlichen Levante Von H. J. Schweizer Nach einer Israel-Reise habe ich mir dieses Buch gekauft. Hatte die Gelegenheit den Autor whrend der Reise kennen zu lernen. Finde seine Schreibweise attraktiv und fesselnd, trotzdem odervielleicht ja gerade deshalb, dass die Sachverhalte mit vielen Belegstellen versehen sind. Da ich whrend der Reise sowohl pro-israelische als auch pro-palstinensische Stimmen gehrt habe, hat mir dieneutrale Sicht des Buches auf den israelisch-palstinensischen Konflikt dabei geholfen diese zu bewerten. Ich kann dieses Buch uneingeschrnkt empfehlen. 12 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Liebe zum "Heiligen Land" Von Aemilius Papinianus... ist es, die Dieter Vieweger zum Schreiben dieses Bandes animiert hat. Bcher zu diesem Thema gibt es gleichwohl viele. Und gerade dieser Tage drften sie sich alle wieder groer Nachfrage erfreuen, denn das Thema ist dauerhaft aktuell und bringt sich auch immer wieder selbst in Erinnerung. Von all diesen Abhandlungen hebt sich jedoch gerade die von Dieter Vieweger merklich positiv ab. Als Archologe, der seit vielen Jahren im Nahen Osten lebt und forscht, kennt er das Land, die Leute und den Konflikt aus erster Hand. Whrend dies noch auf viele entsprechende Autoren zutrifft, schafft es Vieweger wie kein zweiter, diese Kenntnisse in anschaulicher und verstndlicher Form mit viel didaktischem Geschick zu vermitteln. Dabei widmet er einen beachtlichen Teil des Werkes den Wurzeln des Konfliktes, die er tief in der 3000jhrigen Geschichte dieses Landes sieht. Die Auseinandersetzungen um das Heilige Land werden Epoche fr Epoche mit uerster Akribie und sorgfhtig bewahrter Neutralitt beschrieben. Dabei werden die wichtigen Akteure vorgestellt und charakterisiert, ebenso wie wichtige Begriffe einfach und verstndlich erklrt werden. Hinzu kommen anschauliche Abbildungen und Karten, die Aussagen des gut gegliederten und angenehm gesetzten Textes weiter illustrieren. Seines wissenschaftlichen Hintergrunds kann sich der Autor indes nicht erwehren. So liefert er fr alle zentralen Aussagen stets auch zitationsfhige Belegstellen. Damit wird sein Text nicht nur selbst wissenschaftlich verwendbar, sondern erhlt eine zustzliche Seriositt und ermnglicht dem Leser weitergehende Recherchen. Insgesamt ist diese sachlich-nchterne und trotzdem stets fesselnde Darstellung, die sich bewusst jeglicher Wertung enthlt, jedem zu empfehlen, der sich grundlegend ber den Nahost-Konflikt informieren will. Und dies sollte gerade in der heutigen Zeit eigentlich jeder Bundesbrger sein! 33 von 36 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein immerwrender Kampf Von M. Lehmann-Pape Wieder einmal startet aktuell ein US Prsident den Versuch, zwischen Israel und seinen Nachbarn eine Form von Burgfrieden, Waffenstillstand, wirklichem Frieden herzustellen. Wieder einmal, wie alle seine Vorgnger in jngerer Vergangenheit samt aller Auenminister und Regierungsleitenden der westlichen Hemisphre seit Generationen. Worum geht es dort eigentlich? Und wann begann dieses Klima von umherfliegender Raketen, Selbstmordanschlgern, Bombenlegungen, Vergeltungsaktionen und Kriegen zwischen dem jdischen Staat und seinen Nachbarlndern? Bereits zur Grndung des Staates Israel nach dem zweiten Weltkrieg? Zur Zeit der, durch Israel, berlegenen gewonnenen Kriege in den 60er Jahren? Als Folge expansiver israelischer Siedlungspolitik? Oder letztlich, und das wird so manchen Leser berraschen, war vielleicht noch nie Frieden in diesem Gebiet um die heilige Stadt Jerusalem herum? Immerhin, schon vor 3500 Jahren sah sich das Volk der Juden von allen Seiten, mit wechselndem Kriegsglck und durch die Jahrhunderte hindurch, bedrngt. In umfassender Grndlichkeit betrachtet Dieter Vieweger die aktuellen Konflikte im Blick auf ihre Wurzeln, ihre aktuellen Auslser und die gegenwrigen, aber auch in der Geschichte verankerten, Reibungspunkte. Die wichtigen Konfliktfelder werden ebenso offen gelegt, wie auch, besonders hilfreich zum Verstndnis, in sachlich beschreibendem Stil die Traditionen der ansssigen Volksgruppen knapp, aber przise und verstndlich, aufgearbeitet werden. Gerade in Jerusalem wird ja wie in einem Schmelztiegel deutlich, welche Traditionen jdischer, muslimischer und christlicher Religions- und Kulturgeschichte zusammenflieen, ohne sich verbinden zu knnen, da die fundamentalen berzeugungen massiv gegeneinander stehen. Ebenso sachlich beschreibend und sich der Falle leichter und damit oberflchlicher Bewertungen enthalten zeichnet Vieweger ebenso knapp und przise die Grundproblematiken der Palstinenser Frage nach. Auf nicht sonderlich breitem, geographischem Raum mit dadurch wenig vorhandenen wirtschaftlichen Entfaltungsmglichkeiten drngen seit Jahrhunderten in ihren Grundberzeugungen unvershnlich gegeneinander stehende Volks- und Glaubensgruppen in stndiger Reibung gegeneinander, ohne je fr sich jenes Gut herstellen zu knnen, welches das dringendste Bedrfnis darstellt: Sicherheit. Neben den politischen Strmungen und den sich verndernden, aber immer im Raume stehenden konkreten Reibungspunkten bietet Dieter Vieweger auch einen Blick auf konkrete, fr das Geschehen in Gegenwart und Geschichte wichtige, beteiligte Personen. Abgerundet wird seine, in Haltung und Sprachstil gelungene und neutrale Darstellung der Zu- und Umstnde im Nahen Osten durch eine Reihe kartographischer Einblicke, die die rumliche Enge der beteiligten Parteien deutlich vor fhren. Nach der grndlichen Darstellung auf knapp 260 Seiten wird auch dem unbefangenen Leser deutlich, dass zwei Vlker mit grundlegend anderer Werte- und berzeugungsstruktur nur die eine Mglichkeit zu einer friedlicheren Form des Miteinanders verfolgen knnen, indem sie die einzelnen Problemfelder Punkt fr Punkt abarbeiten. Gerade weil wesentliche Momente des Konfliktes auf religiiser Ebene zu finden sind und sich damit pragmatischen Zugriffen entziehen, wird dieser schrittweise Weg in massiver Form erschwert. Man mag Dieter Vieweger in seiner sachlich-nchternen, nie bewertenden Darstellung daher durchaus in seiner Bewertung folgen, im Nahostkonflikt die "Mutter aller Konflikte" zu erkennen. Und damit auch die Nagelprobe fr die Chancen anderer Lsungen als jener, einander mit Sprengstoff auszulschen oder ein ganzes Volk wegsperren zu wollen. Ein

wichtiges Buch für das sachliche Verständnis und die Betrachtung der inneren Grundlagen des Nahost Konfliktes.

Pressestimmen "Streit um das Heilige Land' - ein empfehlenswertes Handbuch für alle, die eine solide Übersicht [...] und die Fakten hinter den Schlagzeilen suchen." (Spiegel online) "Eine kompakte, gut lesbare Synopse sämtlicher Faktoren des Konflikts." (Frankfurter Allgemeine Zeitung) "Der Band [...] eignet sich hervorragend zur Vorbereitung einer Israelreise." (Prof. Dr. Christoph Stenschke, Die Gemeinde) "[...] Eine unabdingbare Voraussetzung für einen Frieden, auf den wir nun schon so lange warten ..." (Bischof Dr. Munib A. Younan, Bischof der evangelisch-lutherischen Kirche in Jordanien und im Heiligen Land) Kurzbeschreibung Brennpunkt Heiliges Land: der Nahostkonflikt verständlich gemacht Der Konflikt in Israel/Palästina ist nur ein Höhepunkt in der Geschichte der Auseinandersetzungen im Nahen Osten. In ihm verflochten sich jahrhundertealte politische Interessen, mangelndes Verständnis zwischen Orient und Okzident sowie unterschiedliche soziale und ökonomische Lebensgrundlagen. Dazu spielen vorgeschobene wie tatsächliche Interessen dreier Weltreligionen eine große Rolle. Jerusalem, die Heilige Stadt, wurde zum Inbegriff ihrer Nationalität, deren Ansprüche seit dem 20. Jahrhundert in erbittertem Widerstreit liegen. Dieter Vieweger hat dieses Buch für Menschen geschrieben, die von Europa aus den Konflikt her "Israel/Palästina" betrachten: Er möchte die Vorgänge in Nahost überschaubar sowie die Vielschichtigkeit der historischen und gegenwärtigen Interessenlage in ihrer Komplexität nachvollziehbar und fassbar machen. Die vierte Auflage wurde um die aktuellen Entwicklungen in Israel/Palästina und in den arabischen Nachbarstaaten erweitert. Den Ruf nach schnellen und radikalen Lösungen welcher Gruppierung oder Geisteshaltung auch immer kann nur mit Sachinformation begegnet werden. Zahlreiche Landkarten, Übersichten, Fotos, Kurzportraits und Zitate veranschaulichen die Darstellung und erleichtern den Einstieg in die komplexe Thematik. Brennpunkt Heiliges Land: der Nahostkonflikt verständlich gemacht Auswirkungen des arabischen Frühlings und des Islamischen Staates auf den Konflikt Innenansichten des Alltags in einem konfliktträchtigen Land Mit zahlreichen Landkarten, Übersichten und Kurzportraits über den Autor und weitere Mitwirkende Dieter Vieweger, geb. 1958, Prof. Dr. Dr. Dr. h.c., Studium der Ev. Theologie in Leipzig; 1989 bis 1991 Professor für alttestamentliche Wissenschaft an der Kirchlichen Hochschule Berlin, 1991 bis 1993 an der Humboldt-Universität Berlin; seit 1993 Professor für alttestamentliche Wissenschaft und biblische Archäologie an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal; 1993 bis 1998 Studium der Ur- und Frühgeschichte in Frankfurt a.M.; seit 1999 Direktor des Biblisch-Archäologischen Instituts Wuppertal; ab 1999 Lehrfähigkeit an der Privatuniversität Witten-Herdecke, seit 2002 dort Inhaber der Gastprofessur Archäologie und Alter Geschichte; seit 2005 Leitender Direktor des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes in Jerusalem und Amman, zugleich Forschungsstelle des Deutschen Archäologischen Instituts (DAI); seit 2005 Vertreter des Propstes in Jerusalem und Koordinator der evangelischen Bildungsarbeit in der Heiligen Stadt; seit 2006 Senior Fellow des Albright Institutes, Jerusalem; seit 2009 ordentliches Mitglied des DAI; nach Projekten in Zypern, Griechenland und Italien Leiter verschiedener archäologischer Forschungsprojekte in Jordanien, Israel und Palästina.